

# BESCHLUSSVORLAGE

## 60. Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Elster der Legislatur 2019 - 2024 am 20.03.2024



öffentlich  nicht öffentlich

<b>Gegenstand der Vorlage:</b>	<b>Interkommunale Zusammenarbeit Tourismusregion Oberes Vogtland</b> - Abschluss einer Kooperationsvereinbarung
Einbringer:	Olaf Schlott, Bürgermeister
erarbeitet:	Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter
gesetzliche Grundlagen:	§ 73a Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG)
vorberaten:	Verwaltungsausschuss am 06.03.2024
Beteiligung Ortschaftsrat:	-
Finanzierung	<u>Haushalt 2024:</u> 57.50.01.01.4431190 Erstellung von Konzepten 0,00 Euro  Mehrausgaben in Höhe von 2.211,02 Euro gedeckt durch Gesamtbudget Tourismus (Produktuntergruppe 57.50)
<b>Beschluss:</b>	<b>Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt, im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Tourismus im Oberen Vogtland vorliegende Kooperationsvereinbarung mit den Städten Adorf/Vogtl., Markneukirchen, Klingenthal, Schöneck/Vogtl. sowie der Gemeinde Bad Brambach zu schließen.</b>

### Begründung:

Innerhalb der bestehenden Interkommunalen Arbeitsgemeinschaft Oberes Vogtland (IKZ OVL) haben sich die Städten Adorf/Vogtl., Bad Elster, Markneukirchen, Klingenthal, Schöneck/Vogtl. sowie die Gemeinde Bad Brambach entschlossen, im Bereich des Tourismus verstärkt zusammenzuarbeiten. Auf Basis der touristischen Markt- und Synergiepotentiale möchten die beteiligten Kommunen die gemeinsame Tourismusregion sowohl strategisch als auch operativ weiterentwickeln und nachhaltig-wertschöpfend im Tourismusmarkt positionieren und etablieren. Dadurch sollen für die Region gleichzeitig neue, auch identitätsstiftende Impulse für den Wirtschaftsstandort, die Lebensqualität und den gesellschaftlichen Zusammenhalt gesetzt werden.

Hierfür ist übergeordnet ein eigenes, aus den überregionalen Tourismusstrategien im Vogtland und des Freistaates Sachsen abgeleitetes, Kooperationsbündnis (Cluster) als Basis einer zukunftsorientierten interkommunalen Zusammenarbeit zu gründen. Ziel ist die Erstellung eines professionellen, strategischen Entwicklungskonzeptes mit integriertem Masterplan für die Region Oberes Vogtland. Hierfür wird der Stadt Markneukirchen die Aufgabe zur Beantragung von Fördermitteln sowie die Beauftragung des entsprechenden Konzepts übertragen. Die hierfür entstehenden Kosten in Höhe von maximal 67.000 Euro kann durch eine 75%ige Leaderförderung sowie einem Eigenanteil der Kommunen von 17.000 Euro finanziert werden. Für die Stadt Bad Elster bedeutet dies eine maximale Eigenmittelhöhe von 2.211,02 Euro

  
Olaf Schlott  
Bürgermeister

<b>Anlage/n:</b>	- Kooperationsvereinbarung Interkommunale Zusammenarbeit Tourismusregion Oberes Vogtland (Stand 09.02.2024) - Stellungnahme TVV vom 28.02.2024
------------------	---